

Niederschrift

über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung Utersum am Dienstag, dem 04.08.2009, im Feuerwehrgerätehaus Utersum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:15 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Harald Ganzel

Frau Erika Lindemann

Herr Joachim Lorenzen

2. stellv. Bürgermeister

Frau Maren Martensen

Herr Brar Nickelsen

ab 20.30 Uhr

Herr Jürgen Schmidt

Bürgermeister

Frau Göntje Schwab

Herr Hark Steinert

1. stellv. Bürgermeister

Herr Hans-Jürgen Thiede

von der Verwaltung

Frau Anke Zemke

als Protokollführerin

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 4 . Einwohnerfragestunde
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 5.1 . Feuerwehr
- 5.2 . Resolution
- 5.3 . Vertrag "Die Brücke e.V."
- 5.4 . Projekt M
- 6 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 7.1 . Haus des Gastes
- 8 . 650 Jahr-Feier Gemeinde Utersum
- 9 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Schmidt begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es werden keine Einwände gegen Form und Inhalt des öffentlichen Teils der Niederschrift der 13. Sitzung geäußert.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die 13. Sitzung gilt somit als genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner der Gemeinde Utersum anwesend.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1. Feuerwehr

Bürgermeister Schmidt berichtet, dass die Beschaffung der Digitalfunkgeräte für die Feuerwehr über mehrere Jahre verteilt anstehe. Die Beschaffung der Geräte wird über eine Ausschreibung des Gebäudemanagements Schleswig-Holstein für alle interessierten Kommunen organisiert. So werden in den Jahren 2010 bis 2013 für die Feuerwehr der Gemeinde Utersum zwei Digitalfunkgeräte für die Installation in den Feuerwehrfahrzeugen beschafft sowie weitere sechs Handfunkgeräte. Die entsprechenden Mittel sind für die Haushalte anzumelden.

Des Weiteren werden drei Mitglieder der Feuerwehr den Führerschein für das Führen eines Feuerwehrfahrzeugs erwerben. Durch die rechtzeitige Anmeldung konnten die Preise für den Erwerb des Führerscheins ermäßigt angeboten werden.

5.2. Resolution

Die Resolution bezüglich der CO²-Endlagerung und der Einführung der CSS-Technik wurde vom Amt Föhr-Amrum an den Kreis Nordfriesland, den schleswig-holsteinischen Landtag, die Landesregierung des Landes Schleswig-Holstein sowie an den Deutschen Bundestag versandt.

5.3. Vertrag "Die Brücke e.V."

Der Vertrag über die Finanzierung der Suchtberatungsstelle der „Die Brücke e.V.“ wurde für weitere drei Jahre abgeschlossen.

5.4. Projekt M

Am 14.08.2009 wird ein Ortstermin mit Projekt M stattfinden. Priorität für die Gemeinde Utersum haben die Maßnahmen: Haus des Gastes, Bootssteg sowie Aussichtsplatte Godelniederung.

6. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es wird gefragt, ob die Kosten für die kaputte Plane des Zeltes vom Verursacher getragen werden. Dies wird bejaht.

Bezüglich des Wohnmobil Stellplatzes soll ein Gespräch mit Herrn Meer aus dem Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum stattfinden. Thema soll die anstehende Änderung des Flächennutzungsplanes sein. Eine Beratung der Thematik im Amtsausschuss hat noch nicht stattgefunden.

Die überarbeitete Fassung der Ortgestaltungssatzung liegt noch nicht vor. Herr Jan Lorenzen wird hierzu um eine Stellungnahme gebeten.

7. Kurbetriebsangelegenheiten

Am 06.08.2009 findet ein Gespräch zwischen Bürgermeister Schmidt und Herrn Korok statt.

Herr Brar Nickelsen nimmt ab diesem Zeitpunkt an der Sitzung teil.

Am 27.07.2009 hat eine Prüfung der Spielplätze durch die DEKRA stattgefunden. Weitestgehend waren die Ergebnisse zufriedenstellend, allerdings muss für den kleinen Spielplatz eine neue Rutsche angeschafft werden. Für das kommende Jahr soll über die Verlegung des Volleyballnetzes nachgedacht werden.

Für 2010 sollen weitere 20 Strandkörbe angeschafft werden, da die derzeit vorhandenen 392 Strandkörbe zur Zeit komplett ausgebucht sind.

Die Anzahl der Gäste in 2008 hat sich um 1,5% im Vergleich zum Vorjahr erhöht, während die Zahl der Übernachtungen um 0,5% zurückgegangen ist.

Bareinzahlungen werden nur noch bis zum 31.12.2009 möglich sein.

Das Treffen der Werkleiter ist für drei Termine im Jahr geplant.

Für die Strandkorbreservierungen wird es ab dem kommenden Jahr eine neue Software geben.

In den Investitionsplan für das Jahr 2010 soll die Anschaffung eines Infofernsehens aufgenommen werden.

Bürgermeister Schmidt verliest ein Schreiben von Frau Gehrman, in welchem diese darum bittet darüber abzustimmen, ob der Beschluss der Sitzung der Gemeindevertretung vom 02.12.2008 formell aufgehoben werden solle und neu beschlossen werden solle. Es wird folgender Sachverhalt mit der Bitte um Abstimmung an die Gemeindevertretung gerichtet:

Es wird mitgeteilt, dass eine 1. Nachtragssatzung zur Kurabgabebesatzung der Gemeinde Utersum mit dem Ziel einer Anpassung der Abgabensätze an die Nachbargemeinden sowie einen Wegfall der Vergünstigungsregelung in § 6 Abs. 2 für Gäste und Patienten der Deutschen Rentenversicherung Bund, Reha-Zentrum Utersum, nicht zum 01.01.2010 sondern erst zum 01.01.2011 vorbereitet werden soll.

Die Gemeindevertreter sind sich einig, dass die Gespräche mit der Reha-Klinik zeitnah gesucht werden sollen. Eine Änderung des Beschlusses aus dem Dezember 2008 ist derzeit aber nicht gewünscht.

7.1. Haus des Gastes

Es solle eine aktualisierte Kostenaufstellung vorgelegt werden und ebenfalls solle zeitnah ein Treffen vor Ort stattfinden um das weitere Vorgehen voranzutreiben. Bürgermeister Schmidt wird dies veranlassen.

8. 650 Jahr-Feier Gemeinde Utersum

Als Termin für die Feierlichkeiten ist der 15.05.2010 festgelegt. Stattfinden wird die Veranstaltung in der Strandkorbhalle.

Man merkt an, dass die Ideensammlung der Bürger bislang noch nicht in die Planungen einbezogen wurde.

Nach kurzer Diskussion soll das Programm wie folgt aussehen:

1. Gottesdienst in der Kirche in Süderende ab ca. 11.00 Uhr (Absprache mit Herrn Pastor Jeß steht noch aus)
2. Festakt und Grußworte ca. 12.30 Uhr – 14.00 Uhr
3. anschließend Essen
4. Festprogramm (Kinderprogramm, Beteiligung von Vereinen, Gruppen usw.)

Bei Herrn Boje soll gefragt werden, ob er die Moderation übernehmen würde.

Für den Festakt wird Herr Steinert beim Schulorchester des Gymnasiums Insel Föhr nachfragen, ob diese evtl. dort auftreten würden.

Für die Deckung der Ausgaben soll ein Eintrittsgeld erhoben werden (Ausnahme: die geladenen Gäste)

Die Dokumentation der Feierlichkeiten soll professionell erfolgen.

Eine Gästeliste soll demnächst erstellt werden.

Herr Lorenzen und Herr Thiede haben bereits Gespräche in Bezug auf den Entwurf einer Fahne geführt. Es werden drei bis fünf Vorschläge ausgearbeitet, die nach Vorliegen in der Gemeindevertretung präsentiert werden. Die Kosten für die Entwürfe werden zwischen 100 € und 150 € liegen. Das auf der Fahne ausgewiesene Logo soll weiterverwendbar sein für z.B. den Druck auf T-Shirts o.ä..

9. Verschiedenes

Man ist sich einig, dass das Spülmobil auf Föhr bleiben solle. Es wird daher weitere Gespräche mit Herr Zwanziger geben.

Für den Haushalt 2010 sollen die Kosten für ein neues Bushalteshäuschen eingeplant werden.

Bezüglich der unerlaubten Entsorgung von Gartenabfällen in einem Fall soll nun das Ordnungsamt eingeschaltet werden.

Bürgermeister Schmidt bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22.15 Uhr.

Jürgen Schmidt

Anke Zemke